

An
alle Landesinnungen Bau
den Vorstand zgK
alle Firmenzentralen der Bauindustrie
SP-Ausschuss
ÖBZ
WKO-Verteiler
BUAK (Mag. Stolzenburg, Mag. Klinger)

Bundesinnung Bau und
Fachverband der Bauindustrie
Schaumburggasse 20 | 1040 Wien
T 01/718 37 37-0 | F 01/718 37 37-22
E office@bau.or.at
W <http://www.bau.or.at>

Unser Zeichen, Sachbearbeiter
Dr. Wiesinger/CW

Durchwahl
18

Datum
16.05.2006

RUNDSCHREIBEN Nr. 036

Kollektivvertragsrunde 2006

In der Beilage erlaubt sich die Geschäftsstelle Bau, die Vereinbarung mit der Gewerkschaft Bau-Holz über einen Lohnabschluss zu übermitteln.

Der Erhöhungsprozentsatz beträgt:

(rückwirkend) per 1.5.2006: 2,65 %
per 1.5.2007: 2,75 %

Das Übernachtungsgeld wurde um den VPI 2005 in der Höhe von 2,3 % erhöht und beträgt somit 10,44 Euro; die Erhöhung des Übernachtungsgeldes per 1.5.2007 (um den VPI 2006) wird mit gesonderten Rundschreiben vor dem 1.5.2007 ausgesendet. Die Sätze des Taggeldes bleiben vereinbarungsgemäß unverändert.

Die Details der Einigung können der Beilage entnommen werden. Die ebenfalls abgeschlossene Lohntafel ist mit der Gewerkschaft Bau-Holz abgestimmt und werden auch ins Internet gestellt.

Auf den **Abschluss der Bauangestellten** vom 10.5.2006 (2,6% für 2006 und 2,6% für 2007, jeweils mit Parallelverschiebungsklausel) darf informativ hingewiesen werden (dazu bereits im RS 33 mit den Gehaltstafeln).

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'M. Katzenschlager', written in a cursive style.

Mag. Manfred Katzenschlager
Geschäftsführer

*Anlage: Vereinbarung BI Bau / FV Bauindustrie & GBH
Lohntafeln 2006/2007*

**Vereinbarung vom 15.5.2006
zwischen der Bundesinnung Bau, dem Fachverband der
Bauindustrie einerseits und dem Österreichischen
Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft Bau-Holz, andererseits**

Ergebnis der Kollektivvertragsverhandlungen vom 15.5.2006

1.Löhne

1.1.

Die kollektivvertraglichen Mindestlöhne und Lehrlingsentschädigungen werden (rückwirkend) per 1.5.2006 für eine Laufzeit von 12 Monaten um 2,65% erhöht.

Bei der Errechnung der Lohnsätze findet die kollektivvertragliche Rundungsregelung Anwendung; d.h. es wird auf einen Cent genau kaufmännisch gerundet.

Die kollektivvertraglichen Mindestlöhne und Lehrlingsentschädigungen werden per 1.5.2007 für eine Laufzeit von 12 Monaten um 2,75% erhöht.

Bei der Errechnung der Lohnsätze findet die kollektivvertragliche Rundungsregelung Anwendung; d.h. es wird auf einen Cent genau kaufmännisch gerundet.

1.2.

Die bisherige Parallelverschiebungsklausel bleibt aufrecht.

1.3.

Die obigen Punkte finden in gleicher Weise auf den Kollektivvertrag für die feuerungstechnischen Betriebe sowie auf den Zusatzkollektivvertrag für Spezialisten Wien und den Leistungsvertrag für Gipser und Fassader Anwendung.

1.4.

Der Kollektivvertrag beginnt seine Wirksamkeit am 1.5.2006 bzw. 1.5.2007. Die Lohnsätze gelten bis 30.4.2007 bzw. 30.4.2008.

1.5.

Das Übernachtungsgeld wird mit Wirkung vom 1.5.2006 um den amtlichen VPI des Jahres 2005, d.h. um 2,3% erhöht und beträgt somit 10,44 Euro.

Das Übernachtungsgeld wird mit Wirkung vom 1.5.2007 um den amtlichen VPI des Jahres 2006 erhöht.

2.Zusatz- und Sonderverträge

Die in den Zusatzkollektivverträgen für Bauindustrie und Baugewerbe in Euro ausgedrückten Beträge erhöhen sich um die in Punkt 1.1 genannten Prozentsätze.

3.Sonstiges

3.1.

Die Kollektivvertragsparteien vereinbaren die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zu folgenden Themen:

- Überarbeitung der Arbeitszeitmodelle unter besonderer Berücksichtigung der Jahresdurchbeschäftigung sowie von Lebensarbeitszeitmodellen;
- Pensionskasse, Schwerarbeit.

Wien, am 15.5.2006

BUNDESINNUNG BAU

**BUNDESINNUNG BAU
FACHVERBAND DER BAUINDUSTRIE**

Senator h.c. TR Ing. Johannes LAHOFER
Bundesinnungsmeister

Mag. Manfred KATZENSCHLAGER
Geschäftsführer

**ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
GEWERKSCHAFT BAU-HOLZ**

Johann DRIEMER
Bundesvorsitzender

Mag. Herbert AUFNER
Bundessekretär

KOLLEKTIVVERTRAG FÜR BAUINDUSTRIE UND BAUGEWERBE				
LOHNTAFEL gültig ab 1.5.2006				
	Stundenlohn	Monatslohn	Krankentgelt	Weihnachtsgeld
	Erhöhung		§ 7 III B/1a KV	§ 12/1
	2,65%	169,5 Std/Monat	2,09 Std/Tag	je 39 Stunden
I. Vizepolier	11,72	1.986,54	24,49	49,96
II. Facharbeiter				
a)	11,41	1.934,00	23,85	48,64
b)	10,39	1.761,11	21,72	44,29
III. Angelernte Bauarbeiter				
a)	10,38	1.759,41	21,69	44,24
b)	10,14	1.718,73	21,19	43,22
c)	9,92	1.681,44	20,73	42,28
d)	9,66	1.637,37	20,19	41,18
e)	9,31	1.578,05	19,46	39,68
IV. Bauhilfsarbeiter				
a)	7,96	1.349,22	16,64	33,93
b)	8,84	1.498,38	18,48	37,68
V. Sonstiges Hilfspersonal	8,12	1.376,34	16,97	34,61
VI. Lehrlinge				
a)	4,16	705,12		17,73
b)	6,23	1.055,99		26,56
c)	8,31	1.408,55		35,42
d)	9,35	1.584,83		39,85
e)	8,31	1.408,55		35,42
Dienstreisevergütungen				
Taggeld § 9 Z 4 lit a	8,50	je Tag		
Taggeld § 9 Z 4 lit b	13,50	je Tag		
Taggeld § 9 Z 4 lit c	1,10	je Tag		
Taggeld § 9 Z 5, 5a und 6	26,40	je Tag		
Taggeld § 9 Z 5 und 6 (Lehrlinge)	13,50	je Tag		
Übernachtungsgeld	10,44	je Nächtigung	VPI 2005	2,30%
KV Feuerungstechnische Betriebe				
a) Feuerungsmaurer	12,71	2.154,02	26,56	54,17
b) Schornst.(Kamin)maurer	14,78	2.505,48	30,89	63,01
c) Vorarb. Feuerfestb.	15,02	2.545,50	31,39	64,01
d) Vorarb. Schornsteinb.	16,36	2.773,43	34,20	69,74
Zulage gem § 5 Abs 1 Z 1 lit d)	0,37	je Arbeitsstunde		
Trennungsgeld gem. § 8/1. Fall	27,62	je Tag		
Trennungsgeld gem. § 8/2. Fall	31,25	je Tag		
Übernachtungsgeld gem. § 9	9,81	je Nächtigung		
ZusatzKV Rohrleger				
Rohrleger	11,91	2.018,30	24,89	50,76
Helfer	9,94	1.684,24	20,77	42,35
ZusatzKV Großwasserkraftwerksbauten				
Zulage lt. § 3	0,30	je Arbeitsstunde		
Zulage lt. § 14				
Entfern. Stollenmund > 2km	2,14	je Schicht		
Entfern. Stollenmund > 3km	2,70	je Schicht		
ZusatzKV Wiener U-Bahn Bauten				
Baustellenzulage (§ 2)	1,07	je Arbeitsstunde		

KOLLEKTIVVERTRAG FÜR BAUINDUSTRIE UND BAUGEWERBE				
LOHNTAFEL gültig ab 1.5.2007				
	Stundenlohn	Monatslohn	Krankentgelt	Weihnachtsgeld
	Erhöhung		§ 7 III B/1a KV	§ 12/1
	2,75%	169,5 Std/Monat	2,09 Std/Tag	je 39 Stunden
I. Vizepolier	12,04	2.040,78	25,16	51,32
II. Facharbeiter				
a)	11,72	1.986,54	24,49	49,96
b)	10,68	1.810,26	22,32	45,52
III. Angelernte Bauarbeiter				
a)	10,67	1.808,57	22,30	45,48
b)	10,42	1.766,19	21,78	44,42
c)	10,19	1.727,21	21,30	43,43
d)	9,93	1.683,14	20,75	42,33
e)	9,57	1.622,12	20,00	40,79
IV. Bauhilfsarbeiter				
a)	8,17	1.384,82	17,08	34,82
b)	9,08	1.539,06	18,98	38,70
V. Sonstiges Hilfspersonal	8,34	1.413,63	17,43	35,55
VI. Lehrlinge				
a)	4,27	723,77		18,20
b)	6,41	1.086,50		27,32
c)	8,54	1.447,53		36,40
d)	9,61	1.628,90		40,96
e)	8,54	1.447,53		36,40
Dienstreisevergütungen				
Taggeld § 9 Z 4 lit a	8,50	je Tag		
Taggeld § 9 Z 4 lit b	13,50	je Tag		
Taggeld § 9 Z 4 lit c	1,10	je Tag		
Taggeld § 9 Z 5, 5a und 6	26,40	je Tag		
Taggeld § 9 Z 5 und 6 (Lehrlinge)	13,50	je Tag		
Übernachtungsgeld	---	je Nächtigung	VPI 2006	---
KV Feuerungstechnische Betriebe				
a) Feuerungsmaurer	13,06	2.213,25	27,29	55,66
b) Schornst. (Kamin)maurer	15,19	2.574,38	31,74	64,74
c) Vorarb. Feuerfestb.	15,43	2.615,50	32,25	65,77
d) Vorarb. Schornsteinb.	16,81	2.849,70	35,14	71,66
Zulage gem § 5 Abs 1 Z 1 lit d)	0,38	je Arbeitsstunde		
Trennungsgeld gem. § 8/1. Fall	27,62	je Tag		
Trennungsgeld gem. § 8/2. Fall	31,25	je Tag		
Übernachtungsgeld gem. § 9	9,81	je Nächtigung		
ZusatzKV Rohrleger				
Rohrleger	12,24	2.074,68	25,58	52,17
Helfer	10,21	1.730,56	21,34	43,52
ZusatzKV Großwasserkraftwerksbauten				
Zulage lt. § 3	0,31	je Arbeitsstunde		
Zulage lt. § 14				
Entfern. Stollenmund > 2km	2,20	je Schicht		
Entfern. Stollenmund > 3km	2,77	je Schicht		
ZusatzKV Wiener U-Bahn Bauten				
Baustellenzulage (§ 2)	1,10	je Arbeitsstunde		